



PRESSEMITTEILUNG

Ihr Ansprechpartner:

Jasmin van Gysel

Pressesprecherin

Tel: 04101 – 501 1363

E-Mail: j.van_gysel@vrbank-ih.de

Pinneberg, im Januar 2024

Dritter VR eSports Cup wurde live in Pinneberg ausgespielt Über 45 Gamer zockten EAFC 24

Am Freitagabend, 26. Januar war es das erste Mal so weit: der VR eSports Cup wurde das erste Mal live in Präsenz ausgespielt. Dazu kamen über 45 Gamerinnen und Gamer nebst Begleitung aus dem gesamten Geschäftsgebiet der VR Bank in Holstein im Veranstaltungszentrum der VR Bank in Holstein zusammen. Gezockt wurde EAFC 24 auf der Playstation 5. Die Technik lief sauber ohne Störungen durch und die Stimmung unter den Teilnehmenden war durchgehend entspannt und locker. Halbfinalist Jakob Eberwein beschrieb es so: „Super lockeres Event, hat sehr viel Spaß gemacht neue Leute kennenzulernen und sich mal auf der Konsole zu messen.“

Auch für die begleitenden Gäste war für Entertainment gesorgt: an einer Nintendo Switch konnte mit „Mario Kart“ die Wartezeit überbrückt werden oder man versuchte den VR Bank in Holstein-Tresor zu knacken.

Darin befand sich eine Playstation 5, die durfte schließlich der glückliche Gewinner „Tresorknacker“ Alexander mit nach Hause nehmen.

Das Teilnehmerfeld beim VR eSports Cup war bunt gemischt angetreten: Von ganz jungen Gamern über Hobby-Gamer bis hin zu aktiven

E-Sportlern lieferten sie sich unter anderen mit dem HSV, Real Madrid oder der französischen Nationalmannschaft spannende Spiele. Geschenkt wurde sich nichts. Es gab recht schnell Favoriten, die das Turnier für sich entscheiden würden. In den Spielpausen konnte sich am reichhaltigen Catering gestärkt und die Konkurrenz nochmal genauer in Augenschein genommen werden.



„Die Spannung war vom ersten Match bis zum Finale spürbar“, sagte Jan Reichhardt, Produktmanager in der VR Bank in Holstein und Organisator des VR eSports Cup, „Ein wunderbarer Abend, der nach regelmäßiger Wiederholung ruft!“

Am Ende landeten Linus, Mats und Malte auf dem Siegertreppchen. Linus sicherte sich 150 Euro für den 3. Platz, Mats 300 Euro für den 2. Platz und Malte 500 Euro für den Turniersieg.



Jan Reichhardt, Produktmanager und Organisator des VR eSports Cup der VR Bank in Holstein (2. von links) inmitten der Platzierten des ersten Live-Turniers in Pinneberg.